

A7

Bewerbung

Initiator*innen: Hans Schwanitz (KV Köln)

Titel: Hans Schwanitz

Foto



Angaben

Alter: 47

Geburtsort: Münster

Selbstvorstellung

Liebe Leute,

die **Südstadt** ist das Rückgrat GRÜNER Geschichte in Köln. Als ich vor 25 nach Köln zog, habe ich gleich zu Anfang eine Wohnung im Süden der Innenstadt gefunden und erlebt, wie sehr gerade dieser Teil der Stadt

die Prägung noch atmet, die ihn seit den 80er Jahren anders als den Rest von NRW und zu einer Hochburg der GRÜNEN gemacht hat.

Wenn sich die Partei hier versammelt, wie zur Nominierung von Berivan Aymaz in der **Comedia**, stellen wir nichts weniger als Rekorde auf. Im Wahlkampf sehen wir an der Beteiligung bei den Ständen auf dem Chlodi und an den Haustüren wie sehr wir hier zu Hause sind. Um dies zu sichern, möchte ich das Veedel für euch die nächsten 5 Jahre im Rat vertreten.

Denn es wird weitere Herausforderung geben. Die Südstadt ist eine Erfolgsgeschichte im Interessenausgleich zwischen Wohnnutzung und sozialer Nutzung der Einwohnenden, vulgo Partypeople. Trotzdem ist eine Konfliktsituation wie am Brüsseler auch hier denkbar, gerade da sich die Szene, die hierhin kommt momentan massiv wandelt und verjüngt. Hier möchte ich als Mitglied des Ausschusses für **öffentliche Ordnung** mein Fachwissen einbringen und eine **GRÜNE Handschrift** ausformulieren helfen.

Die soziale Statik des Viertels wird die nächsten Jahre aber auch durch den Bau der **Parkstadt Süd** herausgefordert werden. Auch in der Nähe der Luxemburger und Trierer Straße möchten wir in den verbleibenden Baulücken nachverdichten. Diesen Themenbereich begleite ich als **Stadtentwicklung**spolitiker seit vielen Jahren, dieses Engagement würde ich gerne für unser Viertel noch verstärken dürfen.

Politik ist sinnvollerweise ein gutes **Zusammenspiel** verschiedener Ebenen. Viele gute Initiativen aus der Bezirksvertretung müssen von der Stadtverwaltung der Gesamtstadt umgesetzt werden, exemplarisch ist der **Superblock Winzerviertel** zu nennen. Hier möchte ich auf der städtischen Ebene den Druck hochhalten. Ich pflege die Sitzungen der Bezirksvertretung fast immer zu besuchen, da nur die Verzahnung untereinander unserer Erfolge dauerhaft sichert.

Insbesondere aber hoffe ich, glaubwürdig das **Lebensgefühl** unseres Veedels und aller die hier wohnen in Politik umsetzen zu können. Es ist für mich ein GRÜNES Vorzeigeviertel. Wir sollten und wollen hier im Wahlkampf Vorreiter:innen sein. Ich wurde von der Mitgliederversammlung auf Platz 4 der Ratsliste gewählt und hoffe damit, mit Erfahrung, Engagement und mit euch genau diese Zeichen im September setzen zu können. Packen wir es an.

Zu mir:

Nicht mal 15 Jahre dabei, trotzdem schon alles erlebt, was die Partei zu bieten hat: AK-Sprecher Wirtschaft, Kreisvorstand, Kreisvorsitzender Köln, LAG-Sprecher Internationales, BAG-Delegierter Europapolitik, Mitgründer LAG Finanzen, Mitgründer BAG Säkulare Politik, Delegierter zu allem bis zu European Greens & Global Greens. Die erste Oberbürgermeisterin in einer deutschen Millionenstadt organisiert; die erste GRÜNE Bürgermeisterin in NRW organisiert. Wahlkämpfe, Sitzungen, Kundgebungen ohne Ende.

Jetzt seit 2016 im Stadtrat. Viele Ausschüsse: Stadtentwicklung, Liegenschaften, Rechnungsprüfung & Verwaltung/Recht/Internationales. Zahllose Unterausschüsse und Nebengremien; vieles für die regionale

Vernetzung Kölns (Regionalrat, Vorsitz UA Regionales, Wohnungsbaugesellschaft mit dem Nachbarkreis).
Absolutes Lieblingsgremium heute: der Kölner Umlegungsausschuss. Ja, gibt es.

Auf Demonstrationen gekesselt und weggespritzt worden. Trotzdem Vorsitzender des Polizeibeirates.
Sprecher für Sicherheitspolitik.

Keine vier Wochen nach dem Überfall auf die Ukraine vorgeschlagen, Dnipro zu unserer Partnerstadt zu machen. Ist es heute. Sprecher für Internationales.

Leite die Geschäftsstelle einer Kreistagsfraktion im Nachbarkreis. Pendeln zwischen absoluter Innenstadt und den Landkreisen um Köln. Kann den Blick über den Tellerrand sehr empfehlen.

23 Jahre Münster, Wien, Osnabrück, Marburg & Liège. Danach 25 Jahre Köln downtown. Bleibt so.